

der derendorfer

Derendorf - Golzheim - Pempelfort

Mai 2016 - 60. Jahrgang

5



Buscher Mühle Mulvanystraße 15

Monatszeitschrift der *derendorfer jonges*

www.derendorferjonges.de

info@derendorferjonges.de

Absender:

Alles!

Satz · Druck · Werbung

W. Overkott

Römerstraße 7

40476 Düsseldorf

Energiebündel

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.

Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf





Wir feiern unseren 60. Geburtstag

der derendorfer · Mai 2016 · 60. Jahrgang

Am 9. Mai 2016, 19.00 Uhr,
feiern wir mit unseren Gästen
im Barbarasaal
der Dreifaltigkeitskirche
am Münsterplatz.

Am 9. Mai 1956 wurde der
Heimatverein im
nahe liegenden Restaurant
Becker am Münsterplatz
- heute Brauhof - gegründet.

Nächster Heimatabend
Montag, 13. Juni 2016, 19.30 Uhr
Brauereiausschank *hirschen

- Seite 5 Bericht über den Heimatabend vom 11.04.2016
- Seite 7 Die nächsten Heimatabende und Veranstaltungen
- Seite 9 Herzlichen Glückwunsch
- Seite 10 Jongesschießen 2016
- Seite 13 Ein neuer Saal für Derendorf
- Seite 17 Straßennamen in der Fachhochschule Düsseldorf
- Seite 21 Tipps und Termine
- Seite 23 Musik-Mekka am Rhein: Die 24. Schauinsland-Reisen Jazz Rally Düsseldorf!
- Seite 26 Angießen im Regen
- Seite 28 Jubiläumsspende der Allianz Umweltstiftung lässt 125 neue Bäume auf dem Nordfriedhof gedeihen
- Seite 30 Notdienst der Apotheken

Titelbild: **Buscher Mühle**, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Sie liegt in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf **im Park an der Mulvanystraße**. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

der derendorfer - Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 9. Juni 2016

Herausgeber: *heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.*

Geschäftsstelle: Karl-Heinz Gatzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 44 12 87, Telefax 0211 - 46 28 43

Internet: www.derendorferjonges.de - E-Mail: info@derendorferjonges.de

Anzeigenverwaltung, Herstellung und Druck: **Alles!** Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott,

Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 9 44 83 83, Telefax 0211 - 9 44 83 84, eMail: info@alles1.com

Redaktion: Manfred Klösters, Saarbrückerstraße 26, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 48 90 38, Telefax 0211 - 5 14 10 36

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, **Belegexemplar** an die Geschäftsstelle erbeten · Auflage: 3 000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – **Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats.

Vereinskonto für den Beitrag: Stadtparkasse Düsseldorf, IBAN: DE55 3005 0110 0041 0131 52 - BIC: DUSSEDDXXX

Konto für Anzeigen: Sparkasse HRV, IBAN: DE33 3345 0000 0042 2604 63 - BIC: WELADED1VEL



HUUS VERKOOFT. DRÖÖM ERFÖLLT.*

LAFONLINE.DE

*Haus verkauft. Traum erfüllt.



Wir gratulieren
dem Heimatverein
Derendorfer Jonges
zum 60-jährigen
Bestehen!

busch.wohnimmobilien

Egal in welcher Phase des Lebens Sie sich gerade befinden, ob Sie ein Zuhause suchen, Ihr Haus zur Erfüllung Ihrer Ruhestandsträume verkaufen oder Sie sich einfach nur verändern wollen – bei uns sind Ihre Immobilienwünsche gut aufgehoben.

busch. anders als gewohnt.

Roßstraße 92
40476 Düsseldorf
Fon+49 211 3559350
Fax +49 211 35593520
busch-wohnimmobilien.de

Bericht über den Heimatabend vom 11. April 2016

Begrüßung

Baas Martin Meyer begrüßte die Jonges in der Buscher Mühle. Wie immer treffen sich die Derendorfer Jonges zur monatlichen Versammlung im April zum Eierkippen in ihrer Mühle. Zwar lag Ostern diesmal schon zwei Wochen zurück, dennoch erfreuten sich die Mitglieder an den bunten Eiern und den Schmalzbrotten, die Brigitte und Paul vorbereitet hatten. Die Eier waren gestiftet von Peter Carl. Die Getränke waren gespendet von Ehrenmitglied Lilly Ritzdorf anlässlich ihres 90. Geburtstages.

Der heutige Referent, Helmut Höhn von der Rheinbahn, hatte wegen einer Stimmbandentzündung absagen müssen. Martin Meyer konnte jedoch den neuen Vorsitzenden der AGD (Aktionsgemeinschaft Düsseldorf), Bernhard von Kries, als Gast begrüßen.

In der Buscher Mühle wird die Tagesordnung

sammlung am **9. Mai ist die Feier zum 60. Jubiläum der Derendorfer Jonges im Barbarasaal, Beginn 19 Uhr. Eine Einladung und ein Jubiläumsheft bekommen die Mitglieder in Kürze zugeschickt.** Vorher, am Samstag 16. April, findet das Jongesschießen statt. Für das Fortuna-Spiel gegen St. Pauli, am Freitag 22.4., konnte der Baas Eintrittskarten besorgen. Zu einem Sonderpreis können sie beim Geschäftsführer abgeholt werden.

Bernhard von Kries wurde als Nachfolger von Dr. Edmund Spohr im vergangenen November gewählt und beim Weihnachtssingen in der Tonhalle in sein Amt eingeführt. Als Vorsitzender der Dachorganisation aller Heimat- und Bürgervereine möchte er sich bei den Mitgliedsvereinen vorstellen und sie kennenlernen. Die Derendorfer Jonges waren seine erste Station. Er wohnt seit 52 Jahren

in Düsseldorf, ist als selbständiger Architekt in Lohausen tätig und hat zwei Töchter. Bis vor kurzem war er Fraktionsvorsitzender in der BV 5 (Kaiserswerth, Lohausen, Angermund, Kalkum).

Er war Mitglied im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung und im Bauausschuss der Stadt Düsseldorf. Seine politischen Ämter hat er niedergelegt, um für die AGD unabhängig und parteineutral handeln zu können. Er sucht den Meinungsaustausch mit den Vereinen vor Ort, will die Erfahrungen und Potentiale

in den Stadtteilen nutzen, um als AGD-Sprachrohr bei den städtischen Behörden auftreten zu können. Der AGD-Vorstand ist mit Fachleuten in verschiedenen Ressorts gut besetzt und ein kompetenter Ansprechpartner für alle Vereine.

Bernhard von Kries sprach über einige zukünftige Aufgabenbereiche. Um die Lebensqualität unserer Stadt zu erhalten, muss über



Martin Meyer mit Bernhard von Kries

meist etwas schneller abgehandelt, denn das Treffen soll erstrangig dem geselligen Beisammensein dienen. So gab es zur Verlesung der Post und unter dem Punkt Neuaufnahmen heute nichts zu vermelden. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14. März 2016 wurde ohne Wortmeldungen gebilligt. Damit war der Baas bereits bei dem Punkt Verschiedenes. Die kommende Ver-

die Pendlerströme, den ÖPNV und den Fahrradverkehr in den Vierteln gesprochen werden. Die demographische Entwicklung sei zu berücksichtigen, ebenso wie die Sicherheit und die Vielfalt der Einkaufsmöglichkeiten in den Stadtteilen. Natürlich sind auch Kö-Bogen 2, das sog. Ingenhoven-Tal, der Gründgens-Platz, die Straßenbahn durch den Hofgarten und die Shadowstraße ein Thema. Die Bebauung am Landtag und die Entwicklung des Regierungsviertels will die AGD konstruktiv begleiten.

Als ersten Erfolg seiner Amtszeit nannte der AGD Vorsitzende die Rettung der „Klinke“, das denkmalgeschützte Haus in Unterrath. Auf Vermittlung durch Bernhard von Kries konnte endlich ein Investor gefunden werden. Zwar wird es in der Klinke kein Restaurant mehr geben, aber das Gebäude wird saniert und ist dadurch vor dem weiteren Verfall gerettet. Jedoch nicht nur Städtebau, sondern auch Kunst und Kultur sind Aufgabenbereiche der AGD, sagte der neue Vorsitzende.

Baas Martin Meyer dankte für den spontanen Vortrag und wünschte Herrn von Kries viel Glück und Erfolg bei den anstehenden Projekten der AGD.

Manfred Hebenstreit

r+h
brillenglas.de

90%
BIS ZU
WENIGER BLENDUNG

DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive® – die neue Sehklasse

Erleben Sie bei uns
die neue Sehklasse!

* Der Reflexionsgrad Nacht liegt bis zu 90% unter dem Reflexionsgrad unentspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 1.6.

- Augenglasbestimmung
- Contactlinsen-Institut
- Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
- Hausbesuche

Optik König

Münsterstrasse 122
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211-444682 Fax: 0211-6021972
e-mail: optiker-koenig@t-online.de

FRANK KOSS

MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

MEISTERBETRIEB

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF

FON 02 11 - 5 14 55 42 FAX 02 11 - 5 14 58 65 MOBIL 01 77 - 2 67 14 59

– MITGLIED DES VEREINS –

HEIMATVEREIN DERENDORFER JONGES 1956 E.V.

Die nächsten Heimatabende und Veranstaltungen

Pfingstmontag, 16. Mai 2016

23. Deutscher Mühlentag

**Die Buscher Mühle ist an diesem Tag
von 11.00 - 18.00 Uhr geöffnet.
Ein kleiner Imbiss wird angeboten.**

Der **Deutsche Mühlentag** wird vom
Deutschen Mühlenverband bundesweit veranstaltet.

**Die Buscher Mühle liegt an der Mulvanystraße,
in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf.**

**Drucken –
kompetent, freundlich
und persönlich!**

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung
Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf
Telefon 02 11/9 44 83 83 · Telefax 02 11/9 44 83 84
web: www.alles1.com · eMail: info@alles1.com



DANIEL HORVAT
ELEKTROTECHNIK / MEISTERBETRIEB

Haustechnik / Installation / Kundendienst
Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188
info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

Damit Sie sich im Trauerfall
um nichts kümmern müssen

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

02 11 - 9 48 48 48

www.bestattungshaus-frankenheim.de

**Kurt –
und keiner
murt**

**radio
reith**

KURT REITH

Meisterbetrieb

**TV · Video · HiFi · Münsterstr. 123
40476 D' dorf, Tel.: 0211/44 56 67**

Kurt spurt!



Janus-Apotheke

Apotheker Volker Schmitz

Roßstr. 10 40476 Düsseldorf

Tel. 46 08 43 Fax 46 75 40

E-mail: info@janus-apotheke.de

Ihre Hausapotheke

- Blutuntersuchungen
- Blutdruckmessung
- Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Reiseimpfberatung
- Heil- und Hilfsmittel
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen u. Inhaliergeräten
- Hauslieferung

Herzlichen Glückwunsch



22. Mai 2016	80 Jahre	Dr. Achim Rohde Nixhütter Weg 60, 41468 Neuss
27. Mai 2016	65 Jahre	Siegfried Hofmeister Barbarastraße 12, 40476 Düsseldorf
29. Mai 2016	60 Jahre	Bernd Rambow Unterrather Straße 161a, 40468 Düsseldorf
1. Juni 2016	95 Jahre	Kurt Schoop Mecklenburger Landstraße 2-12, Haus C 287, 23570 Lübeck
3. Juni 2016	Diamantene Hochzeit	Ernst und Karla Frankenheim Sybelstraße 28, 40239 Düsseldorf
4. Juni 2016	88 Jahre	Theo Heckenbach Duisburger Straße 96, 40885 Ratingen

Veröffentlicht werden die Geburtstage 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre, danach jährlich.
Daneben werden Ehejubiläen (sofern bekannt) veröffentlicht.
Sollte jemand versehentlich vergessen worden sein, bitte um Meldung an die Geschäftsstelle.

Wir betrauern den Tod unseres Gründungs- und Ehrenmitglieds

Horst Franke, † 18. April 2016 im Alter von 84 Jahren

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren

Vorstand und Mitglieder

Jongesschießen 2016

Zum ersten Mal seit langer Zeit meinte es das Wetter in diesem Jahr nicht ganz so gut mit uns. Doch von den Wolken und dem bisschen Regen ließen sich weder die Jonges noch die Gäste die Laune verderben: auch in diesem Jahr war das Jongesschießen wieder gut besucht. Bei Sicherstellung des leiblichen Wohls schossen 22 Jonges und 19 Gäste auf die beiden Vögel. Jongeskönig wurde Jürgen Hauswald (nachdem er zuerst den Schwanz geschossen

hatte); Gästekönig wurde Reimund Schönenberger (Vorstandsmitglied der Derendorfer Schützen).

Die Derendorfer Jonges gratulieren ihrem neuen Jongeskönig sowie dem Gästekönig und auch allen anderen erfolgreichen Schützen und bedanken sich bei allen Teilnehmern und Gästen für einen gelungenen Nachmittag auf dem Schießstand der Derendorfer Schützen am Vogelsanger Weg. A.S.

Jongesvogel	Alexander Stehr
Kopf	Axel Horn
Flügel links	Siggi Abels (Jürgen Hauswald)
Schwanz	Rolf Eble
Flügel rechts	Roland Metzner
Klotz	Jürgen Hauswald
König	

Gästekönig	Peter Borrenkott
Peter Borrenkott	Conny Kurkerewicz
Conny Kurkerewicz	Angelika Ost
Angelika Ost	Petra Schönenberger (R. Schönenberger)
Petra Schönenberger (R. Schönenberger)	Bärbel Eble
Bärbel Eble	Reimund Schönenberger
Reimund Schönenberger	



Gilles
Getränkfachhandel

**Lieferant von sämtlichen Fass- und Flaschenbieren
sowie alkoholfreien Getränken und Partyservice**
Lieferung ins Büro Lieferung ins Haus
Verleih von Kühl- und Verkaufswagen

H. Gilles · Golzheimer Straße 115 · 40476 Düsseldorf

Tel. (0211) 48 69 61

Fax. (0211) 4 84 68 53

E-Mail: info@getraenke-gilles.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



Siegfried Abels, Schwanz; Manfred Klösters, Jürgen Hauswald, Jongeskönig; Alexander Stehr, Kopf; Axel Horn, linker Flügel; Roland Metzner, Klotz; Rolf Eble, rechter Flügel (von links)




Peter Borrenkott, Kopf; Petra Schönenberger, Rechter Flügel; Angelika Ost, Schwanz; Reimund Schönenberger, Gästekönig; Manfred Klösters; Conny Kurkerewicz, Linker Flügel; Bärbel Eble, Klotz (von links)

Wenn es mal etwas bunter sein darf!



Offsetdruck · Digitaldruck · Kopien · Digitalposter · Banner
Briefbogen · Visitenkarten · Prospekte · Flyer · Satzarbeiten
Hardcover · Bindungen · Folienschnitte · Fotos im Großformat

Natürlich drucken wir für Sie auch Drucksachen
in geringen Stückzahlen - schnell und einfach! 

Wir machen Ihre Drucksachen einfach persönlicher!

In Derendorf - also ganz in Ihrer Nähe!

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11 / 9 44 83 83
www.alles1.com - info@alles1.com

Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8.15 Uhr bis 16.15 Uhr durchgehend
Fr. 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend

Gegen Aufpreis liefern wir Ihnen gerne Ihre Drucksachen!

Ein neuer Saal für Derendorf

Das evangelische Gemeindehaus verbirgt sich zurzeit hinter einem Bauzaun. An der Pfalzstraße ist es komplett mit einer Plane verhüllt. Was entsteht hier? Kein Bauschild erklärt die Maßnahme. „der derendorfer“ erkundigte sich und sprach mit Pfarrerin Brigitte Brühn von der Kreuzkirche und mit der beauftragten Architektin Andrea Thelen.

Seit Januar dieses Jahres gibt es die evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf Mitte, dazu gehören die Kreuz-, Zion-, Johannes- und Neanderkirche. Für diese fusionierten Gemeinden wird der Collenbachsaal am Dreieck der zentrale Hauptsaal werden. Er liegt verkehrsgünstig und ist der größte Saal dieser vier Kirchen in Düsseldorf Mitte. Jedoch ist das Gebäude in die Jahre gekommen, die Heizung war ausgefallen und die Toiletten waren marode. In einer öffentlichen Ausschreibung bekam das Architekturbüro „thelenarchitekten“ von der Moltkestraße 101 den Zuschlag. Nun wird das ganze Bauwerk saniert und bekommt gleichzeitig eine neue herausragende Stellung, nicht nur für die ev. Gemeinden, sondern auch für die Öffentlichkeit.

„Gemeindearbeit sichtbar machen“ ist die zentrale Leitidee des Entwurfs von „thelenarchitekten“. Eine neue, transparente und offen gestaltete Eingangssituation an der Collenbachstraße stellt für die Ev. Kirchengemeinde Düsseldorf-Mitte eine signifikante Präsenz im Stadtraum dar. Der Eingang zum Gemeindesaal ist nicht mehr im Innenhof versteckt. Durch das vorgelagerte, neue Bauwerk wird ein neuer Haupteingang geschaffen, von dem aus sämtliche Ebenen barrierefrei erreichbar sind.

Der Vorbau ergänzt die in der Höhenentwicklung gestaffelte Bautypologie. Durch eine transparente Glasfassade bleibt die denkmalgeschützte Bausubstanz des zweigeschossigen bestehenden Baukörpers sichtbar. Die vergrößerten Fensteröffnungen ermöglichen einen Blick in das neu gestaltete Foyer und bilden einen deutlichen Kontrast zur einheitlichen Erscheinung des vorhandenen Bauvolumens. Die moderne Natursteinfassade verweist auf das Material der Kreuzkirche und bildet somit einen bewussten Kontrast zu der weiß geschlammten Putzfassade des alten Gemeindezen-

trums. Das Bauwerk aus den 30er Jahren ist denkmalgeschützt. So werden in den Fassaden zum größten Teil die alten, historischen Fensterteilungen wiederhergestellt.

Auch der Umbau des Innenbereiches wurde mit dem Denkmalschutz abgestimmt. Bei der Neuorganisation des Erdgeschosses bleibt der bestehende sandsteinfarbene Natursteinbelag in den Foyerzonen erhalten und wird in Teilbereichen ergänzt. Ebenso bleibt die denkmal-



Gemeindehaus hinter dem Bauzaun

geschützte Beleuchtung im großen Saal und in den Flurbereichen erhalten. Der vertraute Charme der 30er Jahre wird somit fortbestehen. Die vorhandene Bühne wird saniert und bekommt neue Technik. Aus Kostengründen werden die alten Tische und Stüh-

Der entscheidende Eingriff ist die Verlängerung des Seitenfoyers im 1. und 2. Obergeschoss zur Collenbachstraße hin. Hierdurch entsteht auch in diesem Bereich eine natürliche Belichtung. Im 1. Obergeschoss erhält die Küche einen neuen Service-

bereich, an dem auch Sitzplätze mit Blick nach Außen angeordnet werden. Auch für die neu gestaltete Foyerzone im 2. Obergeschoss wird hierdurch der Sichtkontakt zur Collenbachstraße geschaffen. Die alte Empore entfällt. In dem Bereich entstehen zwei neue Büroräume mit einer kleinen Teeküche sowie ein weiterer kleiner Saal für Veranstaltungen.

Das Gemeindebüro liegt künftig im Erdgeschoss. Von hieraus sind auf kurzem Weg über einen behindertengerechten Aufzug sämtliche Etagen und der Jugendkeller erreichbar.

Ebenso befinden sich die neuen WC-Anlagen im Erdgeschoss. Sie sind auch bei Außenveranstaltungen einfach zu erreichen.



Alter Eingang im Innenhof

le weiterhin verwendet. Sie bieten Platz für etwa 600 Personen in Sitzreihen oder 300 Personen an Tischen.



Der neue Eingangsbereich – Zeichnung von thelenarchitekten

Das Gesamtkonzept soll Offenheit und Transparenz ausdrücken und zum Besuch einladen. Der Eindruck wird durch die Einbettung der neu gestalteten Außenanlagen in den öffentlichen Stadtraum vervollständigt. Die Fertigstellung ist für Anfang 2017 geplant und

könnte mit dem Neujahrsempfang eröffnet werden. Danach steht der Collenbachsaal auch der Öffentlichkeit und den Vereinen zur Verfügung.
(Text teilweise aus der Projektbeschreibung von „thelenarchitekten“.)

heb

Reparatur-Schnelldienst **GLASEREI + GLASBAU**

KAMP GMBH

Kaiserswerther Straße 41

40477 Düsseldorf

Düsseldorfer Familien-Karte %

Telefon +

Notdienst: 0211/4911742

Telefax: 0211/4981171

team@glasbau-kamp.de

Das Glaser-Team

Modetreff Ischu

Fachgeschäft für Damenoberbekleidung

Michele · Lucia · Monari · Verse · Brax · Tuzzi · Goldix

Accessoires · Handtaschen · Börsen · Handarbeit · Echt Leder · Fa.Büffel

U. Kuhlmann

F. Polz

Modeschmuck Handel und Einzelhandel

info@modetreff-ischu.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

Duisburger Str. 55

40479 Düsseldorf

Telefon: 0211/494317

Telefax: 0211/4981171

UNSER ZIEL GUT UND VIEL

PARK  **GRILL**
SEIT 1986

Parkstraße 70 · 40477 Düsseldorf · Tel.: 0211 / 46 35 02

Wäschediens t Heinze

Haushalts- und Ärzteservice

Ulmenstraße 55 · 40476 Düsseldorf
Anruf genügt 02 11 / 48 05 34



Baumanns & Kröll

Armaturen und Heizungs-Großhandel
(Röhren – Flanschen – Fittings Meßgeräte)

Spez.:

Einschw.-Rohr-Reduzierungen
Sattelstutzen – Schubbogen
und Klöpferboden

40476 Düsseldorf
Golzheimerstraße 115
Telefon 94 60 50



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauffs seit 1924 · Inh. Falk Kames
Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf
Tel. (02 11) 44 22 01 · Fax (02 11) 4 40 27 87

Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Straßennamen in der Fachhochschule Düsseldorf

Zum heutigen Zeitpunkt steht die offizielle Straßenbenennung im Gelände der Fachhochschule Düsseldorf noch nicht fest.

Ulrike Scheffler-Rother

Hatte sich als Politikerin (BV-Mitglied und später Ratsfrau) für Derendorf/ Pempelfort und den Erhalt von stadgeschichtlichen Strukturen stark engagiert. Als Mitarbeiterin der FH Düsseldorf im Bereich Sozial- und Kulturwissenschaften besteht gleichzeitig ein Bezug zum neu erstellten Campusgebiet. Herausgeberin des Buches Historische Bauten in Pempelfort und Derendorf.



Nach ihrem Studium Ende der 60er Jahre in den USA und Anfang der 80er Jahre bei den Professoren Josef Beuys und K.G. Götz an der Kunstakademie Düsseldorf lehrte Ulrike Scheffler-Rother zunächst als Kunsterzieherin am Gymnasium und dann in den 90er Jahren als Lehrbeauftragte im damaligen Fachbereich Sozialarbeit. Hier war sie von 2000 bis zu ihrem Tod Fachlehrerin in der Kunstpädagogik. Neben der Lehre war sie auch als erfolgreiche Künstlerin in Düsseldorf und über die Grenzen der Stadt und des Landes hinaus aktiv.

In den 90er Jahren entstanden in Kooperationen mit einzelnen Künstlerinnen oder Gruppen von Künstlerinnen unter anderem Zeichnungen in Bezug auf deren Arbeiten, Räumlichkeiten und gemeinsame Themenstellungen. Stadtteilbezogen setzte Ulrike Scheffler-Rother sich gemeinsam mit anderen Bürgerinnen, Stadtverwaltung, Verbänden und Politik auseinander mit der Eigentümlichkeit von Orten und erkundete ihre historische bzw. kunsthistorische Tiefe.

Ab 1998 verlagerte sie ihre Aktivitäten weg

von Kunstausstellungen hin zu politischen Initiativen und Publikationen und vertiefte dabei Themen in Bezug auf die Kunstgeschichte in der Stadt, wie z.B. zum Künstlerverein Malkasten [www], zu historischen Bauten in Pempelfort [www] oder zu „Miro in Golzheim“ (Rolandschule) [www].

Immer wieder initiierte und beteiligte sie sich dabei auch an Projekten in der Fachhochschule, wie z.B. der multimedialen Dokumentati-

on der ehemaligen Ulanenkaserne an der Tannenstraße in Kooperation mit anderen

Nagelstudio für Sie & Ihn „las manos“

Pfalzstraße 18
40477 Düsseldorf



Frühlings-Angebot

SPA-Wellness Maniküre 20,- €
für Sie und Ihn

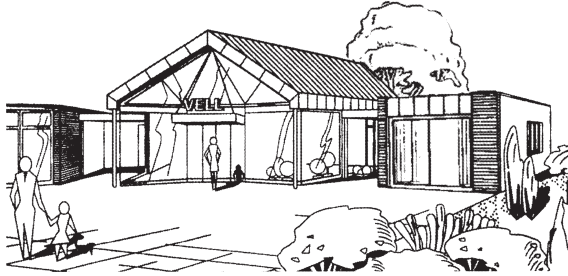
Gel – Neu – Modelage mit Verlängerung	59,00 €
Modelage - auffüllen	ab 39,00 €
Maniküre für Sie und Ihn	18,50 €
Med. Fußpflege mit Fußbad und Crema (45 Minuten)	24,00 €
Fuß – Zehen – Modelage - French oder Farbe	27,00 €
Fuß – Reflexzonen – Massage (ca. 30 Minuten)	24,00 €

und vieles mehr z. B.

Verwöhn-Kosmetik-Behandlung mit Massage bei Angelika (Kosmetikerin) mit Aloe Vera Produkten (75 Min.) ab 46,00 €

Termine nach Vereinbarung bei Ursel
Telefon 0211 / 514 06 55 oder
Mobil 0177 / 413 17 93

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd- und Unterrather Friedhof -
Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)
Blumen in alle Welt durch Fleurop
Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf
Telefon 0211 / 432772, Fax 0211 / 432710



MONREAL ROHRBACH GMBH **Granit und Marmorwerk**

Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof

Verkauf: Hugo-Viehoff-Straße 4
Steinwerk: Meinecke-Straße 32
40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38
Telefax 02 11-43 48 51

Hochschulen 2004, einer Ausstellung Kunst im Rektorat und einem Praxisprojekt zum „Gestalten mit Kindern in besonderen Lebenslagen“ 2007 sowie einem Grundschulprojekt „Zero Denkmal Rolandschule“ und einer Ausstellung von Schülerinnen und Studierenden in der Fachstelle für Wohnungsnotfälle 2008.

Unter anderem mit solchen Projekten stellte Ulrike Scheffler-Rother in der künstlerischen Arbeit mit den Studierenden immer wieder wichtige Bezüge zur sozialen Praxis her.

Neben ihrer pädagogischen und künstlerischen Arbeit engagierte sie sich auch kommunalpolitisch im Rat der Stadt Düsseldorf und in der Bezirksvertretung 1.

Ulrike Scheffler-Rother erhielt im Jahr 2003 als erste Frau die Bronzene Ehrenplakette des Heimatverein Derendorfer Jonges 1956 e.V. In der Laudatio hieß es:

„Für ihr künstlerisches und politisches Engagement vor Ort. Besonders hervorzuheben sind ihr Einsatz für die Rolandschule, das Kasernengelände und die historischen Ziegelbauten in unseren Stadtteilen“

Rose Ausländer

Eine der bedeutendsten deutschsprachigen Lyrikerinnen des 20. Jahrhunderts. Geboren 1901 als Rosalie Scherzer in Czernowitz/Bukowina (damals Österreich-Ungarn). Gestorben 1988 in Düsseldorf.

1939 erscheint ihr erster Gedichtband "Der Regenbogen" in Czernowitz auf Deutsch, der von der lokalen Kritik sehr gefeiert wird,

aber in Nazideutschland und dem faschistischen Österreich keinerlei Resonanz findet. Es wird für fast dreißig Jahre ihr letztes Buch sein. Ihren Lebensunterhalt verdient sie als Arbeiterin und mit Englischunterricht.

1941 besetzten die Nazis die Bukowina. In dieser Zeit werden von den mehr als 60.000 Czernowitzer Juden etwa 55.000 deportiert und ermordet. Sie arbeitet zunächst als Zwangsarbeiterin im jüdischen Getto. In die-

In Balance



HOYALUX iD

Die Hightech-Gleitsichtgläser Hoyalux iD garantieren eine stabile Wahrnehmung. Verzeichnungen und Schaukeleffekte sind auf ein Minimum reduziert. Genießen Sie das sichere Gefühl natürlichen Sehens.

HOYA

Mit Hoyalux iD bleiben Sie immer in Balance.

Fragen Sie Ihren Optiker nach Hoyalux iD von Hoya.

Optik
PALM

Münsterstr. 105 - 40476 Düsseldorf
Tel. 02 11 / 48 29 21



Liebe Leserin, lieber Leser! Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

ser Zeit trifft sie Paul Celan, mit dem sie sich intensiv poetisch austauscht. Den Deportationen 1943/44 entgeht sie zusammen mit ihrer Mutter versteckt in Kellern mit Hilfe einer Freundin, Hanna Kawa, die ebenfalls Dichterin war. Diese Zeit hinterlässt bei ihr eine angegriffene Gesundheit.

Nach der Befreiung durch die russischen Truppen wird Czernowitz der Ukraine zugeschlagen. Rose Ausländer verlässt erneut Czernowitz und wandert über Bukarest 1946 in die USA aus.

1965 Übersiedlung in die BRD. Dort ist sie zu Beginn fast völlig unbekannt. Lebte seit 1972 im Nelly-Sachs-Haus, dem jüdischen Altenheim in Düsseldorf und war seit 1978 bettlägerig. Hatte dabei ihre produktivste Phase. Schrieb bis zu ihrem Tod 1988 noch mehr als 20 Gedichtbände und kam zu spätem Ruhm.

Erhielt in Deutschland zahlreiche Literaturpreise und das Bundesverdienstkreuz (1984).

Elfriede Bial

Elfriede, genannt „Ella“, Bial war die Tochter von Felix Bial und seiner Frau Emma, geborene Lubowski. Sie absolvierte nach ihrer Schulzeit eine Ausbildung zur Krankenschwester und wurde am 1. April 1909 als Gemeindecrankenschwester für die Synagogengemeinde Düsseldorf eingestellt. Während des Ersten Weltkriegs leistete sie ihren Dienst an der Front.

Ihr Büro hatte sie zu Beginn der NS-Zeit in der Kopernikusstraße 56. In der Verfolgungszeit erweiterten sich ihre Aufgabefelder: Sie wurde für viele Gemeindeglieder ein Anlaufpunkt, wenn es um allgemeine (seelische) Sorgen oder um medizinische Versorgung im Vorfeld einer Ausreise ging. Insbesondere nach der Pogromnacht 1938 und den dann folgenden „Kindertransporten“ nach Großbritannien war Ella Bial eine wichtige Ansprechpartnerin für die besorgten Eltern in der Jüdischen Gemeinde, die

schweren Herzens ihre Kinder alleine ins Ausland geben wollten.

Anfang 1941 musste sie sich einer schweren Operation unterziehen. Als Ella Bial wieder gesund war, waren die Vorbereitungen zur ersten Deportation der jüdischen Bürger voll im Gange. Anfang Oktober 1941 wurde sie darüber in Kenntnis gesetzt, dass sie zur jüdischen „Transportleitung“ des Zuges ins Getto von Litzmannstadt (töd2) am 27. Oktober 1941 gehören würde.

Seit dem 1. Dezember 1941 arbeitete sie im Getto als Krankenschwester im Greisenheim II in der Gnesener Straße. Der Chefarzt bescheinigte in einem Schreiben vom 7. Mai 1942, dass Ella Bial sich nicht nur durch ihre Kenntnisse als staatlich geprüfte Krankenschwester, sondern auch durch ihren Fleiß und ihre mustergültige Art, auf die Bedürfnisse der Patienten einzugehen, unentbehrlich gemacht habe.

Als das Greisenheim nach dem brutalen Abtransport und der Ermordung seiner Bewohner im September 1942 aufgelöst wurde, verlor sie ihre Arbeitsstelle. Ella Bial wurde im Zuge der Auflösung des Gettos im August 1944 ins Vernichtungslager Auschwitz deportiert und dort vermutlich sofort ermordet.

Text: BV1

Benennung von Straßen

Die Bezirksvertretung 1 beschloss in der Sitzung am 26. Februar 2016 die Benennung einer **Teilfläche vor der neuen Konzernzentrale** der Firma Rheinmetall (Heinrich-Erhardt-Straße / Rather Straße / Derendorfer Allee) in **Rheinmetall-Platz**. Gleichzeitig fällt der Platzname vor der ehemaligen Zentrale der Firma Rheinmetall weg. Das Gebäude erhält zukünftig die Anschrift Derendorfer Allee 1.

(Düsseldorfer Amtsblatt, 19. März 2016)

Tipps und Termine

Samstag, 14. Mai 2016, 16.00 Uhr

Gedenken an **Maximilian Friedrich Weyhe** im 200. Jahr seit seiner **Neugestaltung des Golzheimer Friedhofs 1816**.

Die Mitglieder des Vereins legen einen Kranz an seinem Grab nieder.

„**Düsseldorfer Anfänge**“ – Berichte und Anekdoten über den Königlich Preußischen Gartendirektor Maximilian Friedrich Weyhe, seine Kollegen und Freunde. Dazu gehörten der Direktor der Düsseldorfer Kunstakademie Wilhelm von Schadow und der Landgerichtsrat, Theaterdirektor und Dichter Karl Immermann, die nach der preußischen Regierungsübernahme 1815 als hohe Beamte neue Akzente in der Düsseldorfer Kulturszene setzten.

Referent: Wilhelm Zacher

Samstag, 7., 14., 21., 28. Mai 2016, jeweils 11.30 Uhr

„**Zwischentöne**“ **Musik zur Marktzeit**

Kirche St. Adolfus, Kaiserswerther Straße 60

Pfingstmontag, 16. Mai 2016, 9.30 Uhr

Kirche Herz Jesu, Roßstraße

P. P. Sales: Missa solemnis

L. Mozart: Veni sancte spiritus

P.P. Sales: Veni sancte spiritus *redigiert von Hanjo Robrecht*

Soli, Chor und Orchester



R • S • H

Rennings • Sanitär • Heizung

Heizungsbau • Sanitäre Installationen
Reparatur- und Wartung

Rather Straße 34
40476 Düsseldorf

Südstraße 15
40721 Hilden

Mobil: 0177 / 176 53 11
Email: rsh-rennings@gmx.de

DESTINATION
Düsseldorf
UNTERNEHMEN
FÜR DÜSSELDORF



schauinsland
reisen

24.
schauinsland reisen
JAZZRALLY
DÜSSELDORF
12.-15.05.2016



13.05.2016

**SEBASTIAN GAHLER TRIO FEAT. WOLFGANG
ENGSTFELD ||| SEVEN**



14.05.2016

**THE EARTH, WIND & FIRE EXPERIENCE FEAT.
THE AL MCKAY ALLSTARS ||| MO'BLOW**

©J. Grosse Geldermann



15.05.2016

**WOLFGANG HAFFNER ALLSTAR QUARTETT &
SPECIAL GUEST VIKTORIA TOLSTOY || MARIO BIONDI**

... UND VIELE MEHR UNTER:
WWW.DUESSELDORFER-JAZZRALLY.DE

TICKETS UNTER:



Wir danken unseren Sponsoren



Musik-Mekka am Rhein: Die 24. Schauinsland-Reisen Jazz Rally Düsseldorf!

Erneut freut sich Düsseldorf auf ein Pfingst-Wochenende voll faszinierender Musik und vielen Emotionen! Für die Jazz Rally beginnt mit der 24. Auflage des Festivals (12. bis 15. Mai 2016) eine neue Ära: Der Reiseveranstalter Schauinsland-Reisen ist neuer Titelsponsor der Veranstaltung. Der Charakter des Events, das jährlich rund 300.000 Musikfans an den Rhein zieht, bleibt natürlich unverändert. Die Vielseitigkeit des größten deutschen Jazz-Festivals unterstreicht einerseits ihren internationalen Anspruch, wird aber andererseits vielen Publikumswünschen gerecht. Dadurch behält die Rally auch 2016 ihren Volksfest-Charakter.

oder im Landtag. Der Musikfreund bummelt von Konzert zu Konzert, von Spielort zu Spielort und kann sich so auf Musik ganz unterschiedlicher Art einlassen. Mit dem Jazz Rally-Button hat er Zutritt zu den Konzerten an allen Veranstaltungstagen, kann nach Lust und Laune verweilen und die „swinging city“ erleben. Veranstalter des Festivals ist die Wirtschaftsvereinigung Destination Düsseldorf (DD), ein Zusammenschluss von rund 160 Mitgliedsunternehmen, der Standortmarketing für Düsseldorf betreibt. Ziel der DD ist es, die Stadt für Bewohner und Besucher noch attraktiver zu machen.

Highlights und Geheimtipps

Das Programm wurde erneut vom Künstlerischen Beirat, bestehend aus **Dieter Falk**, **Nils Gropp** und **Reiner Witzel**, zusammengestellt. Die Zuschauer können sich auf Konzerte namhafter Künstler freuen. Einige Highlights: **The Earth, Wind & Fire Experience** **Feat. Al McKay All-stars** erweckt den unverwechselbaren R&B



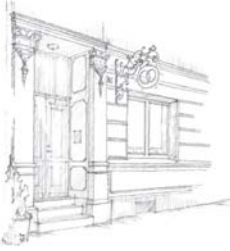
Alle Spielarten des Jazz

Musikfans können sich wieder auf alle Spielarten des Jazz, aber auch Funk, Soul und Blues freuen. Am Pfingstwochenende bieten bei mehr als 80 Konzerten rund 500 Musiker 8.000 Minuten Live-Musik auf mehr als 30 Bühnen. So vielschichtig wie die Musik sind auch die Spielstätten. Hier findet jeder „seine“ Musik – ob im Konzertzelt am Burgplatz oder im Palais Wittgenstein, in der Johannes Kirche oder einem angesagten Club, auf der Open-Air-Bühne am Marktplatz

Sound („September“, „Fantasie“, „Boogie Wonderland“) wieder zum Leben. **Wolfgang Haffner**, einer der erfolgreichsten deutschen Jazzmusiker, trifft mit seinem All Star Quartett auf die brillante schwedische **Sängerin Viktoria Tolstoy** als special guest. Die vielseitige Sängerin und Schauspielerin („Kleine Haie“, „Tatort“) **Meret Becker** präsentiert ihr Album „Deins & Done“. Mit dabei: ihre außergewöhnliche, mit dem Geigenbogen gespielte „singende Säge“. **Der Schweizer Soul-Shootingstar SEVEN** wird das

Goldschmiede-Werkstatt

Wertgutachten für Versicherungen
und Erbschaften
Neuanfertigung
Umarbeitung
Reparaturen
Trau(m)Ringe
Hochzeitsschmuck
Edelsteine & Perlen
Gold & Silber Ankauf

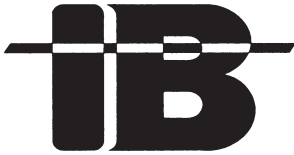


Siegfried Hofmeister

Goldschmiedemeister
Diplom-Designer (FH)
Diamantgutachter DGemG

Barbarastraße 12
40476 Düsseldorf-Derendorf
Telefon: 0211 - 44 18 98
Mobil: 0162 - 9 44 14 87
Mail: goldschmiede-hofmeister@t-online.de

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mi., Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr - und nach telefonischer Vereinbarung



Moltkestraße 96
40479 Düsseldorf
Telefon 0211-44 34 66
0172-2033466
Telefax 0211-44 67 02
www.schreinerei-barisic.de

Schreinerei ***Ilija Barisic e.K.***

Peter Barisic
Tischlermeister

BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen
Einbauschränke · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchschäden
Restaurierungen

- Mitglied des Vereins -

Dr. Hinze, Runkel & Schmidt

Rechtsanwälte

Scheidungs- und Unterhaltsrecht
Arbeitsrecht
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Strafverteidigung
Erbrecht
Straßenverkehrsrecht

Klever Straße 80, 40477 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 44 69 43
0211 / 48 36 38

Fax: 0211 / 48 64 25

E-mail: rarunkel-raschmidt@freenet.de



Natalia Klitschko

Konzertzelt am Burgplatz ebenso zum Beben bringen wie der **italienische Sänger Mario Biondi** mit der unverwechselbaren, tiefen Stimme. **Natalia Klitschko** bewies mit ihrem Debüt-Album „Naked Soul“ musikalische Klasse.

Am 12. Mai feiert außerdem Rally-Schirmherr **Klaus Doldinger** seinen **80. Geburtstag** mit musikalischen Weggefährten bei einem außergewöhnlichen **Jubilee Concert** – begleitet von seiner Band **Passport, Sascha**, dem **WDR Funkhausorchester Köln** und weiteren **illustren Überraschungsgästen**. Für Nachtschwärmer gibt es außerdem mit Club-Musik und DJ-Sets ein attraktives Programm bis in die frühen Morgenstunden.

Die traditionelle Kooperation mit der Stadt Düsseldorf wird beibehalten. Bands aus befreundeten Städten wie Warschau und Toulouse sind bei der Rally zu Gast. Ein Dank der Rally-Veranstalter für die allgemein gute Zusammenarbeit geht hierbei an Oberbürgermeister Thomas Geisel, dem zweiten Schirmherren des Festivals.

Bewährter Schwerpunkt: Nachwuchs-Bands

Neben international bekannten Acts gilt auch weiterhin: Bühne frei für junge Talente! Denn auch dem Jazz-Nachwuchs bietet die

Schauinsland-Reisen Jazz Rally ein Sprungbrett: Die Gewinner des **Sparda Jazz Award** können sich auf einen Live-Auftritt während des Festivals und ein attraktives Preisgeld freuen. Außerdem: Erneut gibt es durch die Kooperation mit „Jazz thing“ eine Bühne für Newcomer. Unter dem Titel „Next Generation“ treten dort ausgesuchte Bands auf. **2015 eingeführtes Ticket-System wird beibehalten!**

Das im Jahr 2015 eingeführte Karten-System mit Tages- und Reservierungstickets für einzelne Konzerte hat sich voll bewährt und wird be-

behalten. Der bekannte und beliebte Button bleibt als Wochenendticket natürlich weiterhin bestehen. Weitere Informationen zur 24. Schauinsland-Reisen Jazz Rally Düsseldorf: www.duesseldorfer-jazzrally.de

Infokasten:

Vorverkaufsstellen: www.westticket.de,
Telefon 02 11–27 40 00 oder bei allen bekannten westticket Vorverkaufsstellen und bei d:ticket: Tourist-Informationen am Hauptbahnhof (Immermannstr. 65b) und in der Altstadt (Marktstr./Ecke Rheinstr.),
02 11 – 237 001 237 und unter www.dticket.de. Preise: Wochenend-Button 32,00 Euro (Vorverkauf bis 12.05., 24.00 Uhr), 40,00 Euro (Abendkasse), Der Button ist nur gültig in Verbindung mit dem jeweiligen Tagesbändchen! Tagesticket (24,00 Euro Vorverkauf, 27,00 Euro Abendkasse). Keine Platzgarantie für Spielstätten, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. Reservierungsticket (6,- Euro) für die Konzerte von Earth, Wind & Fire Experience Feat. Al McKay Allstars, Meret Becker, SEVEN und Mario Biondi.

Let's jazz!

Angießen im Regen

Viel angießen brauchten die Mitglieder der Geschichtswerkstatt nicht, denn Wasser kam genug vom Himmel, es regnete kräftig. Trotzdem versammelten sich Anfang April 14 Geschichtsfreunde um das Bäumchen auf der Prinz-Georg-Straße, um ihrem gespendeten Baum die besten Bedingungen für einen guten Wuchs mit auf den Lebensweg zu geben. Was mag das für eine verrückte Truppe sein, dachten die vorbeifahrenden Autofahrer und die Leute an der Bushaltestelle schüttelten den Kopf, stehen unter einem Regenschirm und bewässern mit Gießkannen einen Baum im strömenden Regen. Der Akt des Angießens wurde von Center TV übertragen.



Angießen im Regen

In der gerade abgeschlossenen Pflanzperiode in diesem Frühjahr wurde die Allee entlang der nördlichen Düssel wieder mit Bäumen komplettiert. („der derendorfer“ berichtete über die Pflanzungen in seinem April-Heft) Zahlreiche neue Linden ergeben nun wieder den gewohnten Alleecharakter der Prinz-Georg-Straße. „Es wurden

bewusst Linden gepflanzt, weil das der Historie der Straße entspricht“, sagte Olaf Körner vom Gartenamt, der auch die Urkunde übergab. „Auf Pappeln wird heute weitestgehend verzichtet. Sie wurden nach dem Krieg gepflanzt, weil sie schneller wachsen“. Auch wenn sich die Autofahrer ärgern, wenn ihr Fahrzeug mit Blütenstaub verschmiert ist, die Anwohner werden sich ab dem nächsten Frühjahr daran erfreuen, wenn die ganze Straße zur Blütezeit einen herrlichen Lindenduft verbreitet. Eine dieser Linden ist der Patenbaum der Geschichtswerkstatt Düsseldorf e.V., die sich mit einer Spende an der Aktion „Neue Bäume für Düsseldorf“ beteiligte. Der Ver-

ein ist besonders stolz und glücklich, dass seinem Wunsch entsprochen wurde und er diese herausragende Stelle in Pempelfort vom Gartenamt zugewiesen bekam.

Die Linde steht genau gegenüber der Hausnummer 78 und das ist das ehemalige preußische Staatsarchiv, erbaut im Jahre 1901. In diesem königlichen Hauptstaatsarchiv wurde die Geschichte des Rheinlandes aufbewahrt. Zwar ist dort heute keine Urkundensammlung mehr, aber es ist noch immer ein repräsentatives, stattliches

Gebäude, von deren Giebel der Preußenadler grüßt. Gleich daneben ist die ehemalige Prinz-Georg-Realschule, die heute die Clara-Schumann-Musikschule beherbergt. Zuvor war an diesem Ort die Landesbildstelle Rheinland, die wiederum Nachfolger des VHS-Filmforums war.

Etwas weiter erinnert eine Gedenktafel an



Olaf Körner vom Gartenamt (Mitte) übergibt die Urkunde an Wulf Metzmacher (rechts)

der Hausnummer 96 an die dunkle Geschichte der Straße. Hinter dieser schönen Hausfassade befand sich ein Folterkeller der Gestapo, in dem zahlreiche Opfer gequält und dann in die Konzentrationslager geschickt wurden. Die Ironie des Schicksals wollte es, dass sich dort gegenüber nach dem Krieg die Zentrale der KPD befand, bis sie 1956 verboten wurde.

Auch die Straße selber hat ihre Bedeutung.

Sie erinnert an den Sohn des im Schloss Jägerhof residierenden Prinzen Friedrich von Preußen, der ab 1815 (nach dem Wiener Kongress) Kommandeur der neu gegründeten preußischen Rheinprovinz war. Sein Stammhalter Prinz Georg wurde 1826 in Schloss Jägerhof geboren und starb auch dort 1902. Die Allee wurde als Prachtstraße beidseitig der begrabten nördlichen Düssel angelegt und war um die Jahrhundertwende mit herrschaftlichen Villen und großzügigen Jugendstilhäusern bebaut. Im Oktober 1888 wurde sie eingeweiht, also noch zu Lebzeiten des Prinzen. Es war ein Boulevard, der das Schloss in Pempelfort mit dem Derendorfer Markt (heute Münsterplatz) verbindet. Den urbanen Charakter der Straße betont auch die 1896 von Josef Kleesattel errichtete St.-Rochus-Kirche, die seinerzeit größte Kirche von Düsseldorf.

Text und Fotos: heb

HUMMER Raumausstattung



- Ihr Zuhause ist unsere Leidenschaft -

Roßstraße 33, 40476 Düsseldorf
Telefon 0211/48 71 82, Fax 0211/514 39 56
www.raumausstattung-hummer.de

- Mitglied des Vereins -

Nach dem Sturm „Ela“

Jubiläumsspende der Allianz Umweltstiftung lässt 125 neue Bäume auf dem Nordfriedhof gedeihen

Kooperationsvereinbarung zwischen der Stiftung und der Landeshauptstadt wurde innerhalb eines halben Jahres umgesetzt

Aus Anlass des 125-jährigen Bestehens des Versicherungsunternehmens „Allianz“ hatte die Allianz Umweltstiftung im letzten Jahr eine eigene „125 Bäume-Stadtbaumkampagne“ gestartet: 125.000 Euro wurden dabei von der Umweltstiftung für das Projekt „Neue Bäume für Düsseldorf“ zur Verfügung gestellt, um die durch den Pfingststurm „Ela“ am 9. Juni 2014 entstandenen Schäden zu kompensieren. Die Allianz Umweltstiftung wurde damit größte Einzelspenderin der Spendenaktion „Neue Bäume für Düsseldorf“. Am 27. November 2015 unterzeichneten Oberbürgermeister Thomas Geisel und Dr. Lutz Spandau, Vorstand der Allianz Umweltstiftung, eine Kooperationsvereinbarung im Düsseldorfer Rathaus – und darauf folgten schnell Taten: Kein halbes Jahr später trafen sich OB Geisel und Dr. Spandau zum Angießen des 125. frisch gepflanzten Baumes auf dem Nordfriedhof. „Zum 125-jährigem Bestehen des Unterneh-

mens konnten dank der gespendeten 125.000 Euro 125 neue Bäume gepflanzt werden. Mit ihrer großzügigen Spende trägt die Allianz Umweltstiftung dazu bei, die Sturmschäden durch den verheerenden Sturm Ela in unserer Stadt zu beseitigen und ist ein wichtiges Vorbild für das gesellschaftliche Engagement eines Unternehmens“, sagte Oberbürgermeister Thomas Geisel beim Angießen des 125. Baumes, der nahe des Haupteingangs Am Nordfriedhof 1 seinen Platz gefunden hat.

Sturm traf 52 Prozent der Bäume auf dem Nordfriedhof „Ela“ hatte auf dem Nordfriedhof am 9. Juni 2014 ein Spur der Verwüstung hinterlassen: 647 Bäume fielen direkt während des Sturms, weitere 468 mussten im Nachgang aufgrund ihrer Schäden gefällt werden, 1.635 Bäume benötigten einen aufwändigen Kronenschnitt. Insgesamt 52 Prozent des Baumbestandes waren vom



Jan Selder
PHYSIOTHERAPIE

Massagen
Krankengymnastik
Physikalische Therapie

„Ein starkes Team für Ihre Gesundheit!“

Info: 0211 - 91 37 18 0
www.physiotherapie-selder.de

Glockenstraße 24
40476 Düsseldorf-Derendorf

2X in Düsseldorf

Sturm betroffen. Dank des Engagements der Umweltstiftung konnte ein großer Schritt beim Wiederaufbau der Grünanlage des Nordfriedshofs vollbracht werden, nachdem bereits in der ersten Pflanzsaison 2014/2015 einige Bäume dort neu gepflanzt wurden.

Die Stadtbaumkampagne der Allianz Umweltstiftung

Sie spenden Schatten, reinigen Luft und sind eine Wohltat für die Augen: Bäume machen Städte lebenswerter. Doch die Zahl der Stadtbäume geht deutschlandweit zurück. Deshalb hat die Allianz Umweltstiftung die Stadtbaumkampagne gestartet und finanziert in zehn ausgewählten Städten die Pflanzung von jeweils 125 Bäumen. Die Zahl 125 begründet sich aus dem 125. Geburtstag, den die Stifterin, die Allianz, in diesem Jahr begeht.

Die Stadtbaumkampagne der Stiftung startete 2015 in München und Berlin. In der bayerischen Landeshauptstadt sollen die Bäume im Rahmen des Förderprojektes „Wiedervereinigung des Englischen Gartens“ gepflanzt werden. Es ist geplant, Bäume, die beim Bau eines Straßentunnels gefällt werden müssen, bereits vorher durch neue Bäume an anderer Stelle zu ersetzen. In Berlin unterstützt die Stadtbaumkampagne der Allianz Umweltstiftung die Aktion „Stadtbäume für Berlin“.

Seit längerem verfolgt die Stiftung mit großem Interesse die Aktivitäten der Stadt Düsseldorf, um die durch den Pfingststurm entstandenen Schäden zu kompensieren. „Besonders begeistert hat uns in der Allianz Umweltstiftung, dass mit dem Konzept 'Neue Bäume für Düsseldorf' eine Vorgehensweise realisiert wird, um den Baumbestand der Stadt vor den Folgen zukünftiger Klima- oder Extremwetterereignissen zu schützen“, hatte Dr. Lutz Spandau, Vorstand der Allianz Umweltstiftung, bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages im November 2015 im Rathaus erklärt.

Hintergrund: Die Allianz Umweltstiftung

Aus Anlass ihres 100-jährigen Bestehens gründete die Allianz SE (damals Allianz AG) 1990 die Allianz Stiftung. Nach einem Beschluss des Kuratoriums wurde der Zusatz „Zum Schutz der Umwelt“ mit in den Namen aufgenommen. Der Stiftungszweck beinhaltet die Bereiche Umwelt, Natur- und Landschaftsschutz Wissenschaft und Forschung Kunst und Kultur öffentliche Gesundheitspflege Bildung und Erziehung. Im Jahre 2000 beschloss das Kuratorium den neuen Namen „Allianz Umweltstiftung“. Zum zwanzigsten Geburtstag der Allianz Umweltstiftung im Jahr 2010 wurde die Weiterentwicklung ihrer bisherigen Förderkonzeption beschlossen und folgende Förderbereiche definiert: Umwelt- und Klimaschutz; Leben in der Stadt; Nachhaltige Regionalentwicklung; Biodiversität; Umweltkommunikation. Bürger, Firmen und Vereine spendeten über 3,25 Millionen Euro Die Spendenbereitschaft der Düsseldorfer Bürgerinnen und Bürger sowie der Vereine und Unternehmen für neue Bäume hat dafür gesorgt, dass bis zum 31. März 2016 Spenden in Höhe von 3.250.718,70 Euro eingegangen sind. Darin enthalten sind auch die 579.779,68 Euro, mit denen das Land NRW die bis zum 10. November 2014 eingegangenen Privatspenden von Bürgern verdoppelt hat.

Weitere Informationen zum Thema Baumspenden sind im Internet veröffentlicht unter: www.duesseldorf.de/baumspende. Die Kontonummer für das Spendenkonto „Neue Bäume für Düsseldorf“ der Landeshauptstadt Düsseldorf lautet IBAN: DE30 3005 0110 1007 0123 52, Stadtparkasse Düsseldorf. Wichtig ist es, dass Baumpaten im Verwendungszweck ihren Namen und Anschrift verzeichnen, damit ihnen eine Urkunde und bei einer Spende über 200 Euro auch eine Spendenquittung zugesandt werden kann.

(bu, pdl, 12.04.2016)

Notdienst der Apotheken in Ihrer Nähe an den Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittag

- | | |
|---|---|
| 7.05. Umland Apotheke
Grafenberger Allee 68
Tel. 66 39 13 | 22.05. Apotheke Erkrather Straße
Erkrather Straße 100
Tel. 7 33 41 04 |
| Rheingold Apotheke
Corneliusstraße 81
Tel. 3 84 45 10 | 25.05. Herzogen Apotheke
Uerdinger Straße 26
Tel. 43 25 86 |
| 8.05. Allee Apotheke
Rethelstraße 1A
Tel. 67 39 41 | Wagner Apotheke
Wagnerstraße 1
Tel. 36 32 16 |
| Widder Apotheke
Friedrichstraße 53
Tel. 37 94 93 | 26.05. (Fronleichnam)
Albert-Schweitzer- Apotheke
Umlandstraße 9
Tel. 1 79 90 00 |
| 11.05. Zoo Apotheke
Rethelstraße 152
Tel. 1 70 99 99 | St. Georg Apotheke
Kalkumer Straße 113
Tel. 4 23 04 04 |
| Marien Apotheke
Oststraße 115
Tel. 32 77 95 | 28.05. Apotheke am Kennedydamm
Bankstraße 2
Tel. 49 88 01 |
| 14.05. Merkur Apotheke
Düsseldorfer Straße 4
Tel. 35 19 93 | Lueg Apotheke
Luegallee 8
Tel. 55 10 94 |
| Oberkasseler Apotheke
Luegallee 39
Tel. 55 11 77 | 29.05. Heine Apotheke im Karree
Duisburger Straße 24
Tel. 15 94 77 60 |
| 15.05. (Pfingsten)
Victoria Apotheke
Ackerstraße 157
Tel. 66 09 91 | Bahnhof Apotheke
Ellerstraße 50
Tel. 78 58 44 |
| St. Bruno Apotheke
Kalkumer Straße 22
Tel. 4 22 08 00 | 1.06. Allee Apotheke
Rethelstraße 1A
Tel. 67 39 41 |
| 16.05. (Pfingst-Montag)
Pempelfort Apotheke
Bagelstraße 96
Tel. 48 15 12 | Apotheke an der Messe
Stockumer Kirchstraße 7
Tel. 4 37 98 49 |
| Apotheke an der Messe
Stockumer Kirchstraße 7
Tel. 4 37 98 49 | 4.06. Mozart Apotheke
Duisburger Straße 60
Tel. 4 91 13 30 |
| 18.05. Schloß Apotheke
Schloßstraße 15
Tel. 44 34 93 | Arnika Apotheke
Bilker Allee 38
Tel. 39 33 71 |
| Hirsch Apotheke
Carlsplatz 2
Tel. 32 56 57 | 5.06. Apotheke am Kennedydamm
Bankstraße 2
Tel. 49 88 01 |
| 21.05. Dorotheen Apotheke
Dorotheenstraße 7
Tel. 6 90 70 70 | Albert-Schweitzer- Apotheke
Grafenberger Allee 134
Tel. 66 01 78 |
| farma-plus Apotheke Düsseldorf
Flingerstraße 3
Tel. 2 00 52 60 | 8.06. Jägerhof Apotheke
Duisburger Straße 86
Tel. 49 76 96 30 |
| 22.05. Nord Apotheke
Nordstraße 96
Tel. 44 58 06 | Guten Tag Apotheke
Friedrichstraße 129-133
Tel. 2 09 50 00 |

Während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten an Werktagen von 20.00 bis 6.00 Uhr – Sonn- und Feiertage ganztägig wird ein Notdienstzuschlag von 2,50 Euro erhoben. Täglicher Apothekendienst sowie Arzneimittelvorbestellung in ihrer Apotheke rund um die Uhr. Noch mehr Service ihrer Apotheke im Internet: www.apotheker-nordrhein.de

Zentrale Notfallpraxis für ambulante Versorgung:
Kronenstraße 15, am Evangelischen Krankenhaus · 40217 Düsseldorf · Tel.: 116 117

Ritzdorf

Haushalt- & Eisenwaren

Seit über 90 Jahren Ihr Service-Partner
rund um **Haushalt- und Eisenwaren**

Haushaltwaren
Eisenwaren
Gartengeräte
Schlüssel jeder Art
Schlossmontagen
Geschenkartikel
Gravuren jeder Art

Römerstraße 5 • 40476 Düsseldorf
Tel: 02 11 - 44 12 87 • Fax: 02 11 - 46 28 43
E-Mail: info@ritzdorf.de • Web: www.ritzdorf.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 9-18 Uhr
Mi und Sa: 9-14 Uhr

Selbstverständlich stehen Ihnen kostenlose
Kundenparkplätze zur Verfügung.

Allianz 

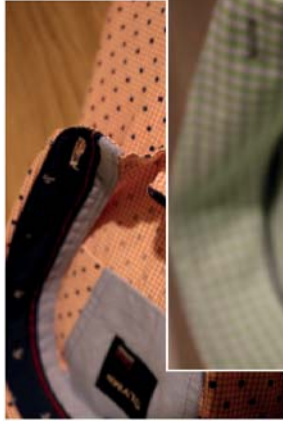
Martin Meyer e.K.

www.allianz-martin-meyer.de



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Mertens MännerSachen



OLYMP – SEIDENSTICKER – FYNCH HATTON – JUPITER

Mertens Männersachen Schwerinstraße 14 40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 51367080 –  www.facebook.com/mertensmaennersachen - Website: www.maennersachen.info

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Freitag: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr Samstag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr